

Schalodur Versiegelungslack

Schalodur Versiegelungslack ist eine lösungsmittelhaltige, einkomponentige Polyurethan-Formulierung. Die Versiegelung wird hauptsächlich zum Schutz von Schalungshölzern eingesetzt.

Schalungshölzer unterliegen den unterschiedlichsten Belastungen.

- 1. Ein wesentliches Problem ist die Wasseraufnahme des im freien gelagerten Schalungsmaterials. Die nassen Bretter oder Holzplatten nehmen die aufzubringenden Trennmittel nur schlecht an, ein Eindringen des Trennmittels in die Holzoberfläche ist nicht oder nur schlecht möglich.**
- 2. Die nassen Bretter oder Holzplatten quellen auf und verziehen sich. Dadurch wird das Erstellen glatter Flächen erschwert.**
- 3. Durch die Wasseraufnahme wird das Schalmaterial weicher, so dass mechanische Belastungen deutlich schlechter vertragen werden als in trockenem Zustand. Auch dies Tatsache führt zu einer reduzierten Lebensdauer der Schalungsmaterialien.**
- 4. Insbesondere das Eindringen von alkalischem Wasser (zementhaltiges Wasser) führt zu einer schlechten Trennung nicht geschützter Schalungsbretter oder Holzplatten von den hydraulisch abbindenden Bauteilen. Bei der Trennung vom Bauteil wird die häufig fest anhaftende Schalung an der Oberfläche meist partiell beschädigt. Diese Beschädigungen reduzieren die Lebensdauer der teuren Schalungsmaterialien erheblich. Weiter verändert sich das Oberflächenbild des fertigen Bauteils von Schalungszyklus zu Schalungszyklus teilweise erheblich. Allein diese Oberflächenstörungen können zum Ausfall des Schalungsmaterials führen.**
- 5. Im Winter friert die nasse Schalung auf der Baustelle häufig zu einem festen Block zusammen. Dadurch wird das Verarbeiten der einzelnen Schalungselemente stark erschwert bis unmöglich.**

Alle angesprochene Probleme lassen sich durch den Einsatz von Schalodur Versiegelungslack verhindern, beziehungsweise drastisch reduzieren.

Der Schalodur Versiegelungslack versiegelt die Oberflächen der Holzschalung zuverlässig. Ein Eindringen von Wasser in die versiegelten Schalungselemente ist nicht mehr möglich. Das Aufbringen der Trennmittel ist deutlich leichter.

Der Trennmittelbedarf wird um 50-70% je nach Trennmittel reduziert.

Beton reagiert während des Härteprozesses mit dem Anmischwasser.

Damit verschwindet der größte Teil, ca. 70-75% des im Beton vorhandenen Wassers während des Härteprozesses. Dabei entstehen mikroskopisch feine Poren, die ein enormes Saugvermögen besitzen. Man kann ohne weiteres beobachten, wie auf einer frisch aufgetragenen Betondecke während des Abbindens das auf der Oberfläche abgesetzte Wasser verschwindet. Es wird einfach vom Beton aufgesaugt. Dieser Saugkraft ist in der ungeschützten Schalung auch das Trennmittel ausgesetzt. Jeder Beton saugt das Trennmittel in erheblichem Umfang aus der Schalung heraus. Dies ist mit einer der Gründe, warum die Schalung fest am Beton haftet.

Wirkungsweise

Schalodur Versieglungslack verschließt die im Schalholz vorhandenen Poren vollständig. Gleichzeitig wird eine zäh harte, mechanisch und chemisch hoch belastbare Oberfläche geschaffen.

Diese Oberfläche ist auch sehr glatt und chemisch nicht reaktiv. So haften weder Beton noch ein sonstiger üblicher Baustoff an dem mit Schalodur Versieglungslack behandelten Schalungselementen.

Die mit Schalodur Versieglungslack behandelten Elemente könnten prinzipiell ohne Trennmittel eingesetzt werden, da sie dem Saugverhalten des nassen Betons nicht unterliegen.

Lediglich geringe mechanische Belastungen durch scheuern und reiben der Zuschlagstoffe an der versiegelten Oberfläche belasten die Schalungsversiegelung. Zusätzliche Verletzungen der Oberfläche durch Nägel, Bohrlöcher und sonstige, bauübliche Behandlungsweisen der Schalung verschlechtern nun den erzielten Oberflächenschutz im Laufe der Zeit.

Wir empfehlen trotz des ausgezeichneten Trennverhaltens der behandelten Oberflächen nicht auf die Behandlung mit üblichen Trennmitteln zu verzichten.

Schalodur Versieglungslack

- erhöht die Oberflächenglätte der Bauteile (geradezu gleiches Betonbild)
- erhöht die Lebensdauer der Schalungselemente erheblich
- erleichtert das Handling der Elemente
- reduziert die Verletzungsgefahr durch Splitter
- verbessert das Bild der Bauteile
- verbessert die Oberflächenqualität der Bauteile
- reduziert den Trennmiteleinsatz
- reduziert die Entschalungszeiten
- erhöht die Verarbeitungsfreundlichkeit bei Frost
- erhält die mechanische Stabilität der einzelnen Schalungselemente

Nicht zuletzt werden durch die vorgenannten Vorteile auch die Kosten im Bereich Schalungsbau erheblich reduziert.

Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss fest, trocken, staub- und fettfrei sowie tragend sein. Reste von Entschalungsmitteln, Öle und Wachsreste sowie an der Oberfläche anhaftende Zementschlämme – auf Eisen noch anhaftende Zunderschicht – müssen entfernt werden. Die Reinigung erfolgt z. B. durch schleifen, Sand- und Kugel, Flammstrahlen oder spezielle Reinigungsmittel.

Postanschrift :

Telefon :

FAX :

BEMA
Inh.: Sigrid May
Ludwigstrasse 107

69483 Wald - Michelbach

06207 948144

06207 948188

Verarbeitung:

Die zu verarbeitende Menge Schalodur Versieglungslack wird aus dem Liefergebinde in ein Arbeitsgebinde abgefüllt. Die Restmenge im Arbeitsgebinde nach dem Auftragen darf nicht in das Vorratsgebinde zurückgegeben werden. Schalodur Versieglungslack wird mit dem Pinsel oder mit einer feinporigen Lackierungsrolle aus Schaumstoff für Lösungsmittelhaltige Lacke aufgetragen. Auch das auftragen mit einem Airless Gerät hat sich sehr bewährt. Es ist darauf zu achten, dass der Schalodur Versieglungslack dünn und pfützenfrei aufgetragen wird. Die ggf. entstehenden Pfützen härten schlecht aus. Schalodur Versieglungslack nur unverdünnt verarbeiten. Längeres offen stehen führt zur Hautbildung im Gebinde. Nach Gebrauch Gebinde luftdicht verschließen.

Technische Daten:

Verarbeitungstemperatur: mindestens 5°

Verarbeitungszeit: mehrere Stunden

Ablüftzeit (Fingerprint) 30-60 Min

**Verbrauch: saugende Untergründe (je nach Untergrund) 150 – 300 g/m²
nichtsaugende Untergründe (je nach Untergrund) 60 – 120 g/m²**

Beim auftragen ist darauf zu achten, dass das Material nicht zu dick aufgetragen wird, da sonst mit Schaumbildung zu rechnen ist. Gleichmäßig dünn und flächig auftragen.

Einsatzgebiete:

- 1. Schalodur Versieglungslack eignet sich hervorragend zum Beschichten von Holzbrettern.**
- 2. Das Versiegeln von 3 – S - Schalplatten erhöht die Einsatzdauer um ein vielfaches. Z.B. auf Deckentischen und Wandelementen.**
- 3. Als Kantenversiegelung**
- 4. Schalodur Versieglungslack hält auch auf Stahl (dieser muss jedoch Öl und Staubfrei sein) . Zur Vorbereitung gibt es einen speziellen Reiniger.**

Vorteile:

- 1. Bei den mit Schalodur Versieglungslack behandelten Brettern erspart man sich das Einschlämmen mit Zementmilch.**
- 2. Nahezu gleichbleibende Betonoberfläche**
- 3. Erhöht die Lebensdauer der behandelten Schalungsteile und reduziert dadurch Kosten für Neubeschaffung.**

Pendelhärte DIN 53157 ca. 170 sec. Viskosität ca. 180 m Pa x s